



# netidee

PROJEKTE

eTrax | rescue

Zwischenbericht | Call 14 | Projekt ID 4546

Lizenz: CC-BY-SA

# Inhalt

1	Einleitung .....	3
2	Status der Arbeitspakete.....	3
2.1	Arbeitspaket 1 – <i>Detailplanung und Formales am Projektstart</i> .....	3
2.2	Arbeitspaket 2 – <i>Projektmanagement, Dokumentation, Kommunikation</i> .....	3
2.3	Arbeitspaket 3 – <i>Evaluierung der bestehenden Anwendung und des Bedarfs der Zielgruppe</i> .....	4
2.4	Arbeitspaket 4 – <i>Aktualisierung der bestehenden Anwendung</i> .....	4
2.5	Arbeitspaket 5 – <i>Einbau von Neuerungen</i> .....	5
2.6	Arbeitspaket 6 – <i>Entwicklung APP und BOS Schnittstelle</i> .....	5
2.7	Arbeitspaket 7 – <i>Testing</i> .....	6
2.8	Arbeitspaket 8 – <i>Rollout Webserver und Distribution Open Source</i> .....	6
2.9	Arbeitspaket 9 – <i>Dokumentation und Formales am Projektende</i> .....	6
3	Umsetzung Förderauflagen.....	6
4	Zusammenfassung Planaktualisierung .....	7
5	Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung.....	7
6	Eigene Projektwebsite.....	7

# 1 Einleitung

Mit der Umsetzung des Projektes **eTrax | rescue** wurde bereits im Dezember 2019 begonnen. Im Rahmen der Evaluierung (AP 3) wurden konkrete Maßnahmen zur Überarbeitung und Weiterentwicklung der bestehenden Anwendung identifiziert. Dabei wurde darauf geachtet, die „Needs and Pains“ der Zielgruppe so gut wie möglich zu erfassen und den Funktionsumfang der Anwendung einem den Projektzielen entsprechenden Ausmaß darauf anzupassen. Die ersten Arbeitspakete konnten bereits ohne Probleme abgeschlossen werden. In einigen Bereichen wurde bewusst mehr Zeit investiert als ursprünglich geplant, um die Qualität des Endproduktes auch in Hinblick auf eine möglichst breite Zielgruppe zu verbessern. Der Fortschritt der einzelnen Arbeitspakete wird im folgenden Punkt genauer beschrieben.

## 2 Status der Arbeitspakete

### 2.1 Arbeitspaket 1 – Detailplanung und Formales am Projektstart

#### **Fertigstellungsgrad: 100%**

Mit der Arbeit am Projekt wurde in Rücksprache mit den Projektfördergebern bereits etwas früher als geplant, Anfang November begonnen. Das Arbeitspaket wurde mit Ende November abgeschlossen.

### 2.2 Arbeitspaket 2 – Projektmanagement, Dokumentation, Kommunikation

#### **Fertigstellungsgrad: 25%**

In diesem Arbeitspaket sind alle laufenden Tätigkeiten des Projektmanagements enthalten (Dokumentation Arbeitsfortschritt, Überwachung Zeit- und Kostenplanung, Blogbeiträge verfassen, Kommunikation) sowie die (Weiter-)entwicklung der Corporate Identity und Verfassen der Anwender\*innen und Entwickler\*innen Dokumentation.

Die Entwicklung der Corporate Identity wurde extern beauftragt (Clemens Toscani, Agentur für Grafikdesign) und ist gerade in Entstehung. Ein wesentlicher Punkt, der auch im Rahmen der Evaluierung mit den Praxispartner\*innen identifiziert wurde, ist eine umfangreiche Anwender\*innen Dokumentation. Die Software **eTrax | rescue** wird sehr umfangreich, was sich auch in der erforderlichen Dokumentation niederschlägt. Wir haben uns darauf verständigt, dass die Dokumentation künftig in Form eines druckbaren PDF Files zur Verfügung gestellt wird (Lizenz CC-BY-SA). Dieses wird sowohl die Software, als auch die wesentlichen zugrundeliegenden theoretischen Konzepte erläutern. Diese Dokumentation ist bereits in Entstehung und wird laufend, parallel zur Entwicklung der einzelnen Softwaremodule erstellt.

## 2.3 Arbeitspaket 3 – Evaluierung der bestehenden Anwendung und des Bedarfs der Zielgruppe

**Fertigstellungsgrad: 100%**

Das Arbeitspaket 3 wurde in zwei Bereiche aufgeteilt:

### **AP 3.1 Interne Evaluierung der bestehenden Anwendung**

Die Evaluierung fand im Zeitraum Ende November bis Anfang Dezember 2019 statt. Dabei wurde festgestellt, dass ein großer Bedarf zur Überarbeitung der Software bestand: Umstellung auf PHP7, Verbesserung des Datenbanklayouts (teilweise durch Nutzung von JSON), Verbesserung der Usability (Abläufe vereinfachen und verbessern), Verbesserung der Darstellung für Mobile Devices, Erweiterung der Einsatzdokumentation.

### **AP 3.2 Befragung der Praxispartner\*innen im Rahmen eines Workshops**

Mit den Praxispartner\*innen von zwei Rettungshundeorganisationen (Rettungshunde NÖ und Österr. Rettungshundebrigade NÖ) wurde am 13.12.2019 ein halbtägiger Workshop veranstaltet, bei dem die Erfahrungen mit der bisherigen Anwendung sowie die „Needs and Pains“ der Zielgruppe erfasst werden sollten. Im Anschluss wurde aus den erarbeiteten Ergebnissen eine online Befragung gestaltet, welche eine Evaluierung der geplanten Funktionalitäten aus Sicht der einzelnen Teilnehmer\*innen ermöglichte. Diese Ergebnisse liefern wertvolle Erkenntnisse für die Weiterentwicklung bzw. Streichung geplanter Funktionen der Software.

Die gewählte Vorgehensweise zur Evaluierung hat einen größeren Stundenumfang in Anspruch genommen als ursprünglich geplant, trägt aber deutlich zur Verbesserung der Anwendung bei. Im Rahmen der Evaluierung konnten auch Maßnahmen identifiziert werden, welche es ermöglichen die Software für eine breitere als ursprünglich geplante Zielgruppe besser nutzbar zu machen.

## 2.4 Arbeitspaket 4 – Aktualisierung der bestehenden Anwendung

**Fertigstellungsgrad: 70%**

Ziel dieses Arbeitspaketes ist es, die Core Software der bestehenden Anwendung zu aktualisieren und für den Einsatz als Open Source Software vorzubereiten. In Zuge dessen wurde das Datenbanklayout komplett überarbeitet, die Kartensoftware auf Open Layers 5 aktualisiert, sämtliche Interfaces und das Menülayout überarbeitet und auf Bootstrap umgestellt sowie die Einsatzdokumentation inhaltlich und funktional überarbeitet. Es lässt sich erkennen, dass in diesem Arbeitspaket mehr Zeit benötigt werden wird, als ursprünglich geplant. Das liegt primär an zwei Entscheidungen: (i) Wir haben beschlossen, das Datenbanklayout komplett zu überarbeiten um es in Zusammenhang mit der Verschlüsselung (siehe AP 5.2) performanter zu machen. (ii) Die Einsatzdokumentation ist ein wesentliches Feature von **eTrax | rescue** und soll hier möglichst alle Abläufe im Einsatz abbilden können. Durch die Änderung und Erweiterung des Funktionsumfangs sowie des Einbaus einer Möglichkeit zur Kollaboration muss diese komplett neu geschrieben werden.

## 2.5 Arbeitspaket 5 – Einbau von Neuerungen

**Fertigstellungsgrad: 75%**

Dieses Arbeitspaket umfasst drei wesentliche Elemente, die jeweils als Subarbeitspaket beschrieben sind:

### **AP 5.1 Multimandantenfähigkeit und Kooperationsmöglichkeit**

Im Rahmen dieses Paketes wurde eine Verwaltungsmöglichkeit für Organisationen inklusive derer Ressource erstellt. Darüber hinaus müssen hier auch die Zugriffsrechte für gemeinsame Einsatzverwaltung (Kollaboration) geregelt werden. Dieses Subarbeitspaket hat sich wesentlich zeitintensiver dargestellt, als ursprünglich geplant. Gründe dafür sind primär, ein wesentlich größerer benötigter Funktionsumfang der Organisationsverwaltung als ursprünglich angenommen. Dieser Punkt ist Großteils abgeschlossen.

### **AP 5.2 Datensicherheit**

Um, auch im Falle von Datenleaks, die in der Datenbank befindlichen Daten zu schützen, wurde ein Konzept entwickelt, mit dem alle personenbezogenen Daten (Namen, Kontaktdaten, Informationen über vermisste Personen, etc.) verschlüsselt in der Datenbank abgelegt werden. Zu einem späteren Zeitpunkt wird ein Sicherheitsaudit der Anwendung durch einen externen Gutachter vorgenommen und die Ergebnisse eingearbeitet.

### **AP 5.3 Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Evaluierung durch die Praxispartner\*innen**

In diesem Arbeitspaket werden jene Anregungen eingearbeitet, die im Rahmen der Evaluierung der Anwendung und Projektziele mit den Praxispartner\*innen entwickelt wurden. Es ist nicht möglich alle Wünsche der Praxis einzubringen, da Elemente wie eine Einsatzalarmierungsmöglichkeit der APP den gegebenen Projektrahmen sprengen würden.

## 2.6 Arbeitspaket 6 – Entwicklung APP und BOS Schnittstelle

**Fertigstellungsgrad: 15%**

### **AP 6.1 APP Entwicklung**

In Abstimmung mit den Praxispartner\*innen (AP3) wurde der Funktionsumfang der APP genau spezifiziert. Einige der von Seiten der Praxis gewünschten Funktionen werden im Rahmen dieses Projektes nicht umgesetzt werden können (z.B. Alarmierungsfunktion) und bleiben optionale Elemente einer künftigen Entwicklung. Die APP wird künftig den Einsatzablauf für die einzelnen Mitglieder einer Organisation von Anfang (Einsatzteilnahme Ja/Nein) bis Ende (Rückmeldung der Ankunft zu Hause nach Einsatzende) unterstützen. Über die APP können die Mitglieder der Einsatzleitung ihre Positionen, den aktuellen Status sowie Zusatzinformationen (z.B. POIs) mitteilen. Die Einsatzleitung kann den Mitgliedern Suchgebiete, Informationen zur vermissten Person und Nachrichten mittels Push Notification übermitteln. Mit der Programmierung der APP wurde gerade begonnen.

### **AP 6.2 BOS Schnittstelle**

Diese Schnittstelle wurde ursprünglich angedacht, um Positions- und Statusmeldungen digitaler Funkgeräte (BOS Funkgeräte) übernehmen zu können. Im Rahmen der Entwicklung wurde hier ein Standard zur Übernahme von Positions- und Statusmeldungen als JSON definiert. Die Daten werden als POST-Daten an den Webserver übergeben und von diesem weiterverarbeitet. Der große

Vorteil in der Entwickelten Vorgehensweise besteht gegenüber der ursprünglichen Planung darin, dass dadurch eine universelle Schnittstelle zur Übernahme geschaffen werden konnte. Die Entwicklung der Schnittstelle ist, bis auf Rückmeldungen aus der Testphase, weitestgehend abgeschlossen.

## 2.7 Arbeitspaket 7 – Testing

**Fertigstellungsgrad: 10%**

Dieses Arbeitspaket ist auf vier Subarbeitspakete aufgeteilt, die folgend kurz beschrieben werden. Zur Dokumentation von Bugs wird die Bug Tracking Funktion in einem internen Entwicklungs Git genutzt. Für die folgenden Tests durch die Praxispartner\*innen wurde ein Support Mail Ticketing System aufgesetzt.

### **AP 7.1 Test der Kartenanwendung und Administration durch die Entwickler**

Dieses Arbeitspaket wird laufend im Rahmen der Entwicklung bearbeitet.

### **AP 7.2 Test Kommunikation der APP bzw. BOS Schnittstelle**

Der Test der BOS Schnittstelle ist weitestgehend fertig und benötigt nur noch einen abschließenden Test im Zuge der Feldtests und des Realeinsatzes. Das Testing der APP hat noch nicht begonnen, da sich diese gerade erst in Entwicklung befindet.

### **AP 7.3 Feldtest der Gesamtanwendung**

Dieses Arbeitspaket kann aktuell noch nicht bearbeitet werden.

### **AP 7.4 Testing im Realeinsatz**

Dieses Arbeitspaket startet planmäßig erst im Anschluss an AP 7.3.

## 2.8 Arbeitspaket 8 – Rollout Webserver und Distribution Open Source

**Fertigstellungsgrad: 0%**

Dieses Arbeitspaket wird erst am Ende des Projektes bearbeitet. Ein Repository auf GitHub <https://github.com/eTrax> wurde bereits angelegt.

## 2.9 Arbeitspaket 9 – Dokumentation und Formales am Projektende

**Fertigstellungsgrad: 0%**

Dieses Arbeitspaket wird erst am Projektende bearbeitet.

# 3 Umsetzung Förderauflagen

Im Rahmen der Fördervereinbarung für das Projekt 4546 wurden in § 1 folgende Förderauflagen vereinbart:

*„Vorlage eines detaillierten Meilensteinplans sowie Beschreibung der konkreten Zwischenziele/-ergebnisse. Weiters auch der Open Source Strategie. Schließlich nachvollziehbare Erklärung der Anwendbarkeit des Endergebnisses - alles vor Abschluss des Fördervertrages.“*

Die geforderten Auflagen wurden von Seiten der Projektwerber erfüllt, wodurch der Fördervertrag abgeschlossen werden konnte.

## 4 Zusammenfassung Planaktualisierung

*Alle Anpassungen des Plan-Excels kurz zusammengefasst*

Der bisherige Fortschritt des Projektes läuft wie ursprünglich geplant, eine Aktualisierung des Planes wurde daher nicht vorgenommen. Inwieweit Punkt 7.3. (Feldtest der Gesamtanwendung) in der ursprünglich geplanten Form stattfinden können, ist aktuell allerdings völlig unklar. Auf Grund der aktuellen COVID-19 Pandemie sind jegliche mit den Praxispartner\*innen geplanten Termine hinfällig und auf unbestimmte Zeit verschoben. Ob in diesem Zusammenhang eine inhaltliche oder Zeitliche Abweichung vom ursprünglichen Plan erfolgen wird müssen, gilt es zu einem späteren Zeitpunkt zu klären. Eine entsprechende Vorinformation wurde bereits an die Förderstelle geschickt.

## 5 Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung

Bis dato wurden folgende Aktivitäten gesetzt, welche dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung zuzuordnen sind:

- Anlegen einer eigenen Projektwebsite <https://etrax.at/netidee>
- Erstellen eines Repositories auf GitHub <https://github.com/eTrax> (dieses wird erst zu Projektende befüllt)
- Erstellen einer professionellen visuellen Kommunikationslinie (Corporate Identity)
- Wartung des Blogs auf netidee <https://netidee.at/etrax-rescue>
- Bericht auf Brutkasten.at <https://www.derbrutkasten.com/netidee-community-camp/>

Für Ende Q3 / 2020 ist geplant eine aktive Bewerbung der Software bei der Zielgruppe durchzuführen. Dazu soll eine Recherche der Kontaktdaten der Einsatzleiter bzw. Verantwortlichen möglichst aller Rettungshundeorganisationen sowie der Bergrettung in Österreich und soweit möglich auch in Deutschland und der Schweiz erfolgen. Diese werden per Mail zu einem exklusiven 14-tägigen Pretest der Software eingeladen, welcher an eine kurze Vor- und Nachbefragung gekoppelt sein wird. Der genaue Zeitpunkt dieser geplanten Aktion ist aktuell allerdings noch offen, da dieser einerseits vom Entwicklungsfortschritt, andererseits aber auch von den Praxistests abhängig ist. Letztere sind auf Grund der aktuellen COVID-19 Pandemie aktuell noch nicht planbar.

## 6 Eigene Projektwebsite

<https://etrax.at/netidee>